

An die Medien

23. Januar 2020

Investition in die Zukunft

Sieben Millionen Euro für den Standort Bad Füssing – Johannesbad Gruppe treibt Entwicklungen in Hotels, Fachklinik und Therme voran

- **Im Johannesbad Hotel Königshof entstehen Zimmer der Zukunft.**
- **Dr. York Dhein: „Mit den Investitionen stärken wir den Standort.“**
- **Digitalisierung, Brandschutz und Wellness**

BAD FÜSSING. Bad Füssing ist die Wiege der Johannesbad Gruppe und auch in Zukunft ein wichtiger Standort. Das zeigen die Investitionen von rund drei Millionen Euro, die das Familienunternehmen in die Hotels und die Johannesbad Fachklinik gesteckt hat. Umbauten und Renovierungen für Digitalisierung, Brandschutz und Wellness sind dabei die größten Posten. Außerdem entstehen die ersten „Zimmer der Zukunft“ – in Kooperation mit der Technischen Hochschule Deggendorf. „Wir setzen so neue Standards in der Hotellerie“, erklärt Ralf Müller, Geschäftsführer Hotellerie der Johannesbad Gruppe.

Urlaub soll den Gast fit machen – das ist unbestritten. Aber kann ein Hotelzimmer die Gesundheit fördern? Studenten der TH Deggendorf sagen: Ja! In Kooperation mit den Johannesbad Hotels entwickeln sie jetzt das „Zimmer der Zukunft“. Sie nennen neun Grundlagen für ein gesundes Gebäude: Luftqualität, Belüftung, Feuchtigkeit, Staub und Keime, Sicherheit, Wasserqualität, Geräusche, Beleuchtung und Temperatur. Im „Zimmer der Zukunft“ sollen beispielsweise Glasflächen maximal Tageslicht einlassen; Temperatur und Belüftung sollen vom Gast individuell geregelt werden können, der Geräuschpegel soll gering sein. „Das schafft eine entspannte Wohlfühlatmosphäre und sorgt für einen gesunden Aufenthalt“, sagt Ralf Müller. Um die Zimmer an die Standards anzupassen, investiert die Johannesbad Gruppe rund eine Million Euro. „Wir gehen mit dem Zimmer der Zukunft voran“, weiß Ralf Müller. Das erste Musterzimmer soll Anfang 2020 fertiggestellt sein, die anderen Räume folgen.

Neben Lüftungen, Brandschutzeinrichtungen, Elektronik und einem schnellen WLAN über eine Glasfaserleitung bereitet die Johannesbad Gruppe im Johannesbad Hotel Königshof alles für die Zimmer der Zukunft vor. Außerdem macht das Unternehmen auch das Johannesbad Hotel Jagdhof fit. Für beide Häuser hat die Gruppe gerade die Pachtverträge verlängert.

Salz in der Wellnessoase

Weitere Investitionen sind geplant: In diesem Jahr wird der Wellnessbereich und das Hallenbad im Johannesbad Hotel Königshof erneuert, die Kosten dafür liegen bei rund 1,4 Millionen Euro. „Wir vergrößern den Wellnessbereich inklusive Hallenbad auf rund 500 Quadratmeter; damit ist das Spa fast viermal so groß wie bisher“, sagt Ralf Müller. In Zukunft dreht sich alles um das Thema Salz mit einem Solebecken statt dem bisherigen Hallenbad und einer Gradierwand, die salzhaltige Luft verbreitet wie am Meer. Ralf Müller erklärt: „Das tut nicht nur Pollenallergikern und Asthmatikern gut!“ Außerdem entstehen eine neue Lava-Sauna und ein neues Dampfbad; anschließend an den Saunabereich ist ein textiltfreier Außenbereich geplant. „Gesundheit ist eben unser Leben – das gilt auch in den Hotels“, betont der Geschäftsführer der Johannesbad Hotels.

Im Johannesbad Vitalhotel Jagdhof in Kirchham bei Bad Füssing investierten die Eigentümer bereits Ende vergangenen Jahres in die Modernisierung und Sanierung der ersten Zimmer. In den kommenden Jahren folgen alle 125 Komfortzimmer; Kostenpunkt: rund drei Millionen Euro. „Mit dieser langfristigen Investition werten wir das Johannesbad Vitalhotel Jagdhof weiter auf“, erklärt Ralf Müller. Er kündigt außerdem die neue Bienenstocklufttherapie an. „Honig ist gesund, die Luft im Bienenstock auch“, weiß der Leiter der Johannesbad Hotels. Bei konstanten 35 Grad Celsius im Bienenstock findet sich ein einzigartiges Dampfgemisch aus Pollen, Propolis, Harzen, Honig, Wachs und weiteren natürlichen Substanzen. Dieses wird bei der sogenannten Apitherapie inhaled – eine ideale Behandlung bei Atemwegserkrankungen.

Fünf Tage sichere Notstromversorgung in der Fachklinik

Die Johannesbad Gruppe investiert auch in die Johannesbad Fachklinik: Knapp 40 Patientenzimmer wurden neu ausgestattet; weitere folgen in den kommenden Jahren. Außerdem brachte die Gruppe alle Brandmeldeeinrichtungen, die Lüftungsanlagen sowie die Stromversorgung auf den neuesten Stand. „Dank einer sogenannten redundanten Ersatzstromversorgung mit einem Dieselaggregat mit einer Leistung von 600 Kilovoltampere (kVA) können wir die komplette Johannesbad Fachklinik und die Rechenzentren des Konzerns bis zu fünf Tage unabhängig versorgen“, erklärt Klinikleiter

Karsten Fuchs. Die Johannesbad Therme erhielt 250 neue Liegen für den Außenbereich sowie in den Saunen vollautomatische Aufgussöfen, Sichtschutzverblendungen und neue Bodenbeläge. Dafür investierte die Johannesbad Gruppe 1,5 Millionen Euro. „Damit stärken wir weiter den Standort Bad Füssing und machen unsere Einrichtungen fit für die Zukunft“, sagt Dr. York Dhein, Vorstandsvorsitzender der Gruppe.



Die Johannesbad Gruppe investiert in Bad Füssing: Mehr Komfort im Johannesbad Vitalhotel Jagdhof und...



...in der Johannesbad Fachklinik Bad Füssing.

Fotos: Johannesbad

Pressekontakt:

Simon Pink

Johannesbad Holding SE & Co. KG
Leitung Marketing & Unternehmenskommunikation
Johannesstraße 2
94072 Bad Füssing
Tel. +49 8531 23-2875
simon.pink@johannesbad.com
www.johannesbad.de

Rebekka Brox

Johannesbad Hotels Bad Füssing GmbH
Marketing Managerin Hotellerie
Johannesstraße 2
94072 Bad Füssing

Tel. +49 8531 23-2873
rebekka.brox@johannesbad.com
www.johannesbad-hotels.com

Peter Krieg

Johannesbad Reha-Kliniken GmbH & Co. KG
Marketing
Johannesstraße 2
94072 Bad Füssing
Tel. +49 (0)8531 23-2876
peter.krieg@johannesbad.com
www.johannesbad-fachklinik.de

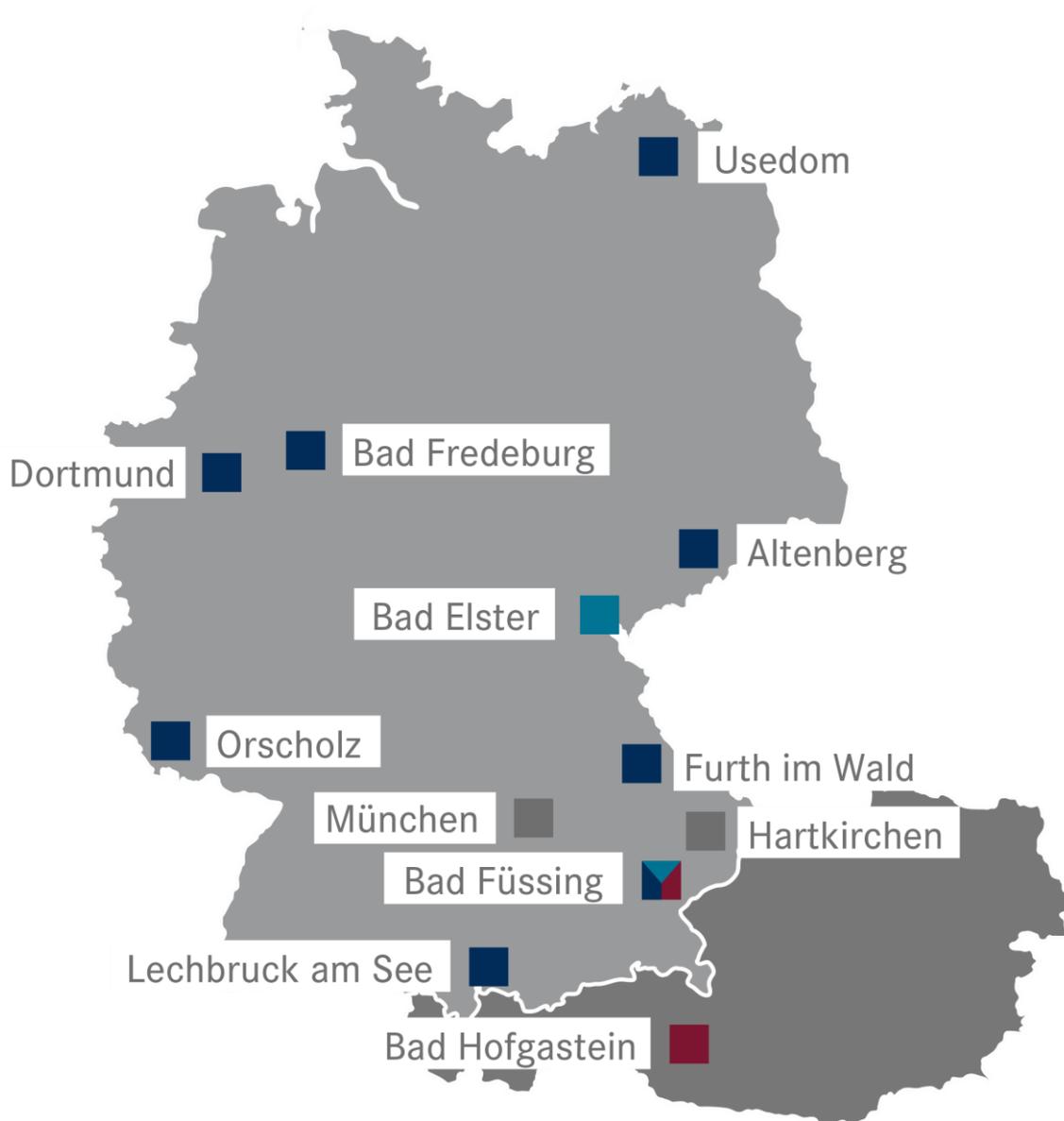
Die Presseinformationen der Johannesbad Gruppe finden Sie unter
www.johannesbad.de/presse.

Johannesbad Gruppe

Die Johannesbad Gruppe (Johannesbad Holding SE & Co. KG), einer der größten Gesundheitsdienstleister Deutschlands, vereint an elf Standorten: neun Fach- und Rehabilitationskliniken, eine Adaptionseinrichtung, sieben Hotels, die Johannesbad Therme in Bad Füssing, eine Einrichtung für ambulante Therapie- und Gesundheitsdienstleistungen und vier medizinische Fachschulen für Physio- und Ergotherapeuten, Masseur und medizinische Bademeister. Das Unternehmen mit rund 2.000 Mitarbeitern und einem Gesamtumsatz von 130 Millionen Euro gehört zu den Top-10 der Rehabilitationsanbieter in Deutschland. Das Portfolio der neun Johannesbad Fachkliniken umfasst ambulante und stationäre Rehabilitation, Anschlussheilbehandlungen sowie ambulante und Akuttherapien für Orthopädie, Urologie, Neurologie, Akutschmerztherapie sowie Psychosomatische Medizin und Psychotherapie. Zwei davon sind spezialisiert auf die Therapie von Sucht- und Abhängigkeitserkrankungen. Darüber hinaus bietet die Johannesbad Gruppe Präventions- und Rehabilitationsangebote für Kinder und Jugendliche sowie für Eltern und ihre Kinder an. Die Johannesbad Therme in Bad Füssing zählt zu den größten Deutschlands und verfügt über eines der am höchsten konzentrierten Heilwasser.

Auszeichnungen für die Johannesbad Gruppe:

- 2019 Deutschlandtest-Siegel „Top Karrierechancen in Pflege und Gesundheit/Krankenhäusern“ von Focus und Focus
- 2019 Employer Branding Award Hidden Champion Johannesbad Hotels
- 2019 HR Excellence Award, Employer Branding Award für Johannesbad Hotels
- 2019: kununu und „Freundin“: Johannesbad Hotels Familienfreundlichster Arbeitgeber Deutschlands
- 2019 „Focus Gesundheit“: Siegel für Johannesbad Fachkliniken Fredeburg, Furth im Wald und Altenberg
- 2019 German Design Award
- 2019 International Stevie Award for Sales & Customer Service in Silber für Johannesbad Hotels
- 2018 International Stevie Award „Hospitality & Leisure“ in Silber für Johannesbad Hotels
- 2018 „Focus Business“: Johannesbad Gruppe Top-Arbeitgeber Deutschlands
- 2018 „Focus Money“: Johannesbad Hotels bester Ausbildungsbetrieb seiner Branche 2018
- 2018 Stevie Award in Gold in der Kategorie „Jugend Marketing Kampagne des Jahres“
- Weitere: HR Excellence Award, Award der Fachzeitschrift „KU Gesundheitsmanagement“, dritter Platz
- kununu: Johannesbad Hotels Top-Arbeitgeber mit Weiterempfehlungsquote von 96 Prozent



- Fachkliniken, Reha- & Gesundheitszentren
- Hotels
- Bildungseinrichtungen
- Johannesbad Holding